



Landammann und Regierungsrat des Kantons Uri

Bundesamt für Kommunikation
Abteilung Medien
Zukunftsstrasse 44
2501 Biel

Wirtschaftlicher Übergang der Konzessionen der Radio Central AG sowie der Radio Sunshine AG; Vernehmlassung

Sehr geehrte Damen und Herren

Mit Schreiben vom 5. Oktober 2015 haben Sie uns eingeladen, zum wirtschaftlichen Übergang der Konzessionen der Radio Sunshine AG sowie der Radio Central AG Stellung zu nehmen. Dafür danken wir Ihnen und äussern uns wie folgt:

Bereits im Jahr 2012 hat der Regierungsrat zum damaligen Verkauf von Radio Sunshine (bisherige Mehrheitsaktionäre Andreas Kleeb und Ulrich H. Moser) an die Mehrheitsaktionäre der Radio Central AG (Hugo Triner und Alfons Spirig sowie Geschäftsführer Marco Meier) Stellung genommen. Der Regierungsrat hat es damals begrüsst, dass die Aktivitäten der Radio Sunshine AG auf der Grundlage der bestehenden Konzession aus dem Jahr 2008 fortgeführt werden sollen und dass die beiden Lokalradios Sunshine und Central als eigene Marken weiter bestehen. Angesichts der Synergieeffekte äusserte er die Hoffnung, dass dadurch generierte personelle und finanzielle Ressourcen genutzt würden um die Peripherie der Konzessionsgebiete redaktionell noch stärker abzudecken.

Mit der vorliegenden Anhörung wird uns die Konzentration der Aktienanteile an den beiden

Radios Sunshine und Central auf eine Person unterbreitet. Künftig wird Alfons Spirig, der rund 90 Prozent der Aktien von Radio Central und Sunshine hält, zum alleinigen Mehrheitsaktionär. Der Aktienkauf wird begründet mit der Nachfolgeregelung des Verlegers des "Boten der Urschweiz", Hugo Triner, welcher mit seiner Pensionierung die strategische Mitverantwortung für die beiden Radios abgeben und klare Mehrheitsverhältnisse ermöglichen wolle. Der neue Mehrheitsaktionär erklärt, dass durch den getätigten Aktienkauf klare Mehrheitsverhältnisse geschaffen werden. Zu einem späteren Zeitpunkt fasse er eine Beteiligungsmöglichkeit durch das Kader ins Auge.

Grundsätzlich werden keine Anpassungen der Konzessionen anbegehrt. Während der Leistungsauftrag und die Art des geplanten Radioprogramms von Radio Central unverändert bleiben sollen, ist bei Radio Sunshine geplant, das Programm leicht zu "verjüngen", sowohl in den regionalen redaktionellen Inhalten, aber auch in der Musik-Formatierung damit der Sender vermehrt auch jüngere Hörer anspricht.

Der Regierungsrat anerkennt die Leistungen von Alfons Spirig im Dienste einer lebendigen Zentralschweizer Medienlandschaft, die er während über 30 Jahren erbracht hat. Als Programmschaffender, im Werbemarkt und als Unternehmer hat er wertvolle Leistungen erbracht. Er hat sich zur Übernahme der Aktienmehrheiten von zwei konzessionierten Lokalradios entschlossen. Er stellt in Aussicht, dass das Aktionariat allenfalls auf die Kadermitarbeitenden erweitert werden könnte.

Der Regierungsrat erachtet die Übernahme der Aktien durch den neuen Mehrheitsaktionär als gangbaren Weg. Er erachtet eine breitere Verteilung des Aktionariats als wünschenswert. Es ist sinnvoll, wenn die Konzessionen wie beabsichtigt ohne wesentliche Änderungen durch zwei unter eigenen Marken auftretende Programmanbieter weitergeführt werden. Eine breitere Verteilung des Aktionariats und damit verbunden der unternehmerischen Verantwortung ist anzustreben und dem Konzessionsgeber aufzuzeigen.

Wir überlassen es dem Konzessionsgeber dem Bundesamt für Kommunikation (BAKOM), die aufgeworfenen Fragen im Rahmen der Übertragung der Konzession abschliessend zu beurteilen.

Sehr geehrte Damen und Herren, wir danken Ihnen für die Gelegenheit, Stellung nehmen zu dürfen und grüssen Sie freundlich.

Altdorf, 23. Oktober 2015



Im Namen des Regierungsrats

Frau Landammann

Der Kanzleidirektor

A handwritten signature in blue ink, which appears to be 'Roman Balli', is written over the printed name.

Dr. Heidi Z'graggen

Roman Balli